

# Stadt Neuss



## 4.6.1 Vorsorgestatus Einschüler\*innen

Datenquelle: Rhein-Kreis Neuss,  
Bericht „Kindergesundheit im Rhein-Kreis Neuss“


Grundzahlen: Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt haben,  
Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt und an der  
Vorsorgeuntersuchung U9 teilgenommen haben,  
Anzahl der Schulneulinge insgesamt

Berechnungsregel: Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt und an der  
Vorsorgeuntersuchung U9 teilgenommen haben  
/ Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt haben  
x 100

Die kostenlosen Früherkennungsuntersuchungen im Kindesalter – gemeinhin bekannt als U1 bis U9 und J1- zielen darauf ab, Entwicklungsstörungen von Kindern frühzeitig zu erkennen, um bei Bedarf Förder- und /oder Therapiemaßnahmen einleiten zu können.

Werden diese Entwicklungsstörungen nicht oder zu spät erkannt, ist es möglich, dass Kinder - ohne dass eine Intelligenzminderung vorliegt - mit erheblichen Nachteilen in die Schule kommen. Ist das soziale Umfeld dann nicht in der Lage, diese Kinder optimal zu unterstützen, besteht die Gefahr, dass sie eine schulische Laufbahn unterhalb ihrer Fähigkeiten durchlaufen.

Stadt Neuss	31.12.2021
1 Anzahl der Schulneulinge, gesamt	-
2 Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt haben	-
<b>3 Anzahl der Schulneulinge, die das Früherkennungsheft vorgelegt und an U9 teilgenommen haben</b>	-

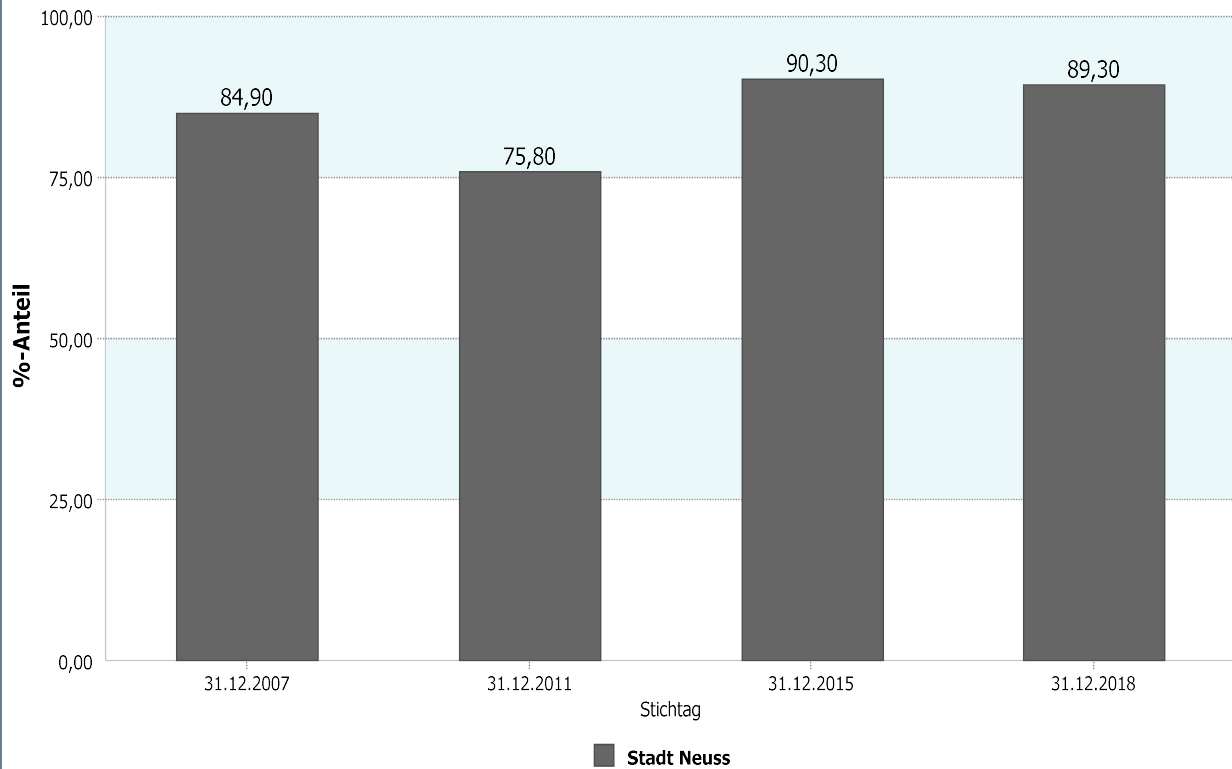
Stadt Neuss	31.12.2021	
<b>Anteil</b> Teilnahme an U9 – festgestellt im Rahmen der Schuleingangsuntersuchungen	-	

**Aufgrund der Corona-Pandemie können 2021** durch das Gesundheitsamt des Rhein-Kreis Neuss für den Untersuchungsgang der Schulneulinge für das Schuljahr 2021/ 2022 **keine validen Daten** zur Verfügung gestellt werden!

**Für das Schuljahr 2021/ 2022 konnten im gesamten Rhein-Kreis Neuss nur 9% der gemeldeten Schulneulinge untersucht werden.** Dabei wurden nur die Kinder vom Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (KJGD) gesehen, bei denen besondere Fragestellungen im Hinblick auf die Einschulung bestanden, d.h. Rückstellung vom Schulbesuch, sonderpädagogischer Förderbedarf, vorzeitige Einschulung und Sonstiges, z.B. besondere medizinische Fragestellungen. **Ansonsten waren die Mitarbeiter\*innen des KJGD in dieser Zeit in die Pandemie-Arbeit eingebunden.**

**Datenhistorie**

**Entwicklung Anteil Teilnahme Schulneulinge an U9**



**Entwicklung Anzahl Schulneulinge gesamt und Schulneulinge mit Teilnahme an U9**

